

Genmais-MON810-Anbau in Sachsen?

Im bundesweiten Standortregister des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) (vgl. www.standortregister.de) liegen seit dem 1. Februar vier Eintragungen für Sachsen für die kommende Anbausaison vor. In Nordsachsen ist der Anbau von Genmais MON810 auf vier Feldern geplant. Ein weiterer geplanter Standort ist in der Nähe von Hoyerswerda.

Der Anbau von MON810 ist seit April 2009 in Deutschland verboten. Dessenungeachtet hoffen immer noch einige Landwirte, dass das Verbot kippt und melden für diesen Fall Felder für den Anbau an.

Die geplanten Standorte liegen in 04838 Laußig Gemarkung Pristäblich (2,6 Hektar) und Gemarkung Laußig (knapp 1,6 Hektar), 04849 Bad Düben (knapp 1,7 Hektar), 04860 Dreiheide Gemarkung Großwig (knapp 13 Hektar) und 02994 Wiednitz (51,8 Hektar).

Das Aktionsbündnis fordert, diese Anmeldungen unverzüglich zurückzuziehen.

Pressemitteilung im Bereich "Service/Pressemitteilungen"